

## Ortsbeirat des Stadtteils Südviertel

### Ansprechpartnerin:

Ortsvorsteherin Antje Tietz  
Kämpfrasen 4  
35037 Marburg  
Tel.: 06421 163858  
Mobil: 0151 425 515 59  
E-Mail: an.ti@gmx.de

### Sprechzeiten:

Nach Vereinbarung

Datum: 5. September 2018

An alle Mitglieder des Ortsbeirates des Südviertels,  
die im Südviertel lebenden Stadtverordneten,  
Frau Wölk,  
den Magistrat der Stadt Marburg,  
sowie die interessierte Öffentlichkeit

## Einladung zur öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates

Sehr geehrte Damen und Herren,

zu einer öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Südviertel am

**Mittwoch, dem 12. September 2018, 19.30 Uhr,  
im ehem. KFZ, Schulstrasse 6, 35037 Marburg**

lade ich Sie hiermit herzlich ein.

Folgende **Tagesordnung** ist vorgesehen:

1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Genehmigung der Tagesordnung
2. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 20.8.2018
3. Anträge
4. Mitteilungen
5. Verschiedenes

Mit freundlichen Grüßen

Antje Tietz  
Ortsvorsteherin

### Kontakt zur Stadtverwaltung

**Anschrift:** Rathaus, Markt 1, 35035 Marburg  
**Telefon:** 06421 201-0 **Fax:** 06421 201 1591  
**E-Mail:** stadtverwaltung@marburg-stadt.de  
**Internet:** www.marburg.de

## Niederschrift

### Sitzung des Ortsbeirats Südviertel (öffentlich)

---

<b>Sitzungstermin:</b>	12. September 2018
<b>Sitzungsbeginn:</b>	19:30 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	21:40 Uhr
<b>Ort, Raum:</b>	Ehem. KFZ, Schulstraße 6, 35037 Marburg

---

#### Anwesende

##### Reguläre Mitglieder

Antje Tietz – Ortsvorsteherin	
Dr. Georg Dumler- stellvertr. Ortsvorsteher	
Miguel Angel Sánchez Arvelo - Schriftführer	Kommt um 20:00 Uhr an
Heike Bartsch	
Dr. Theresia Jacobi	
Manfred Jannasch	entschuldigt
Eckhard Kohn	entschuldigt
Anna-Rosina Nebe	entschuldigt
Wolfgang Steinberg	Übernimmt die Führung des Protokolls bis zum Ankommen von Herrn Sánchez Arvelo

#### Gäste

- 6 Gäste

#### Protokoll:

---

#### zu 1 Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Genehmigung der Tagesordnung

Die Ortsvorsteherin eröffnet die Sitzung, begrüßt alle Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit des Ortsbeirats fest: Anwesend sind 5 Mitglieder und der Ortsbeirat ist damit beschlussfähig.

---

#### zu 2 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 20.08.2018

Die Niederschrift wird genehmigt.

Die Ortsvorsteherin teilt den Teilnehmenden die Bitte von Herrn Jannasch mit, dass das Protokoll nicht veröffentlicht werden soll, bevor es genehmigt ist. Mehrere Mitglieder des Gremiums erweisen ihre Einverständnis, doch die definitive Entscheidung wird in der nächsten Sitzung im Beisein von Herrn Janasch getroffen.

---

### zu 3 Anträge

Es wird den Gästen angeboten, ihre Anliegen an den Ortsbeirat vorzustellen:

- Zustand der Fahrbahn im Fahrradweg
- Zustand der Bepflanzung an der Ecke Guttenberg Straße-Frankfurter Straße

---

#### zu 3.1 Zustand der Bearbeitung der durch das Ortsbeirat gestellten Anträgen

---

Frau Jakobi bemerkt, dass die Stadt mehrere Anträge wegen Formmangel nicht bearbeitet habe. Es gebe Anliegen, welche die Stadt nicht berücksichtigt habe oder zu denen sie nicht zufriedenstellend reagiert habe.

##### **Beschluss:**

Das Gremium bietet der Stadt für die Zukunft eine rechtzeitige Rückmeldung, wenn solche Fehler in den Anträgen des Ortsbeirats festgestellt würden.

##### **Abstimmungsergebnis:**

Es wird einstimmig angenommen.

---

#### zu 3.2 Antrag zur Umwandlung der Strecke Auf der Weide zwischen der Frankfurter Straße und der Hirsefeldsteg

---

Es gibt einen Vorschlag des Fachdienstes Tiefbau zur Verbesserung der Situation Auf der Weide.. Die Ortsvorsteherin liest die erarbeiteten Vorschläge vor (siehe Anhang 1) und die Debatte über die zwei vorgeschlagenen Lösungen wird geöffnet:

Das Gremium sowohl als die Gäste verstehen die Argumente und die Gründe für die vorgeschlagenen Lösungen, trotzdem finden sie, dass das grundlegende Problem des zu schnell fahrenden Fahrradverkehrs nicht gelöst, sondern sogar noch verschärft werde. Deswegen entscheidet das Gremium den damals gestellten Antrag wieder zu senden. Diesmal wird aber einen Zusatz hinzugefügt, in welchem es erklärt wird, warum das Gremium nicht einverstanden mit den von der Verkehrsbehörde vorgeschlagenen Lösungen ist und, warum es auf die Einrichtung eines sogenannten "Verkehrsberuhigten Bereichs" stattdessen besteht.

Die Ortsvorsteherin stellt eine Formulierung für den Zusatz vor und stellt sie zur Abstimmung:

##### **ANTRAG:**

Die Überlegungen des Fachdienstes Tiefbau gehen uns nicht weit genug. Sie führen sogar zu einer Beschleunigung des Radverkehrs. Unserer Ansicht nach muss der Radverkehr verlangsamt werden mit z.B. einer Höchstgeschwindigkeit von 10/kmh. Noch sinnvoller finden wir die Einrichtung eines verkehrsberuhigten Bereichs und erneuern deswegen unseren Antrag vom 27.April 2017

##### **Abstimmungsergebnis:**

Ja 6 Nein - Enthaltungen -

Gegebenenfalls ist unser Anliegen auch ein Thema für die Presse, eine Pressemitteilung wird vorbereite

---

### zu 3.3 Antrag Milieuschutzsatzung (Fraktion B90/Die Grünen) (siehe Anhang 2)

---

Der von der Fraktion B90/Die Grünen im Stadtparlament gestellte Antrag wurde zu den betroffenen Ortsbeiräten gesendet, damit sie ihre Stellung beziehen können, bevor er in dem Stadtparlament behandelt wird. Auf Vorschlag von der Ortsvorsteherin wird der Antrag als Punkt in der Tagesordnung der im Oktober abzuhaltenden Sitzung des Ortsbeirat aufgenommen.

---

### zu 4 Mitteilungen

---

**3000 Schritte mit dem OB (Frau Jacobi):** es stehe ein Protokoll der Begehung zur Verfügung (siehe Anhang 3). Folgende Problematiken würden dem Oberbürgermeister während der Begehung vorgestellt: Parkplatzsituation in der Frankfurter Str., Mangel von Bänke am Bushaltestellen in der Frankfurter Str., Beschilderung der 30-Zonen im Südviertel, Zustand des Bürgersteiges vor der Fußgängerampel Frankfurter Str./Haspelstr. (gegenüber dem Bistro/Gaststätte Nero), gemeinsame Fahrrad- und Fußgängerfläche auf dem Bürgersteig in der Wilhelmstr., Fahrradstraße und Fußgängerweg an der Brückenüberführung „Auf der Weide“.

Es wurde auch vorgeschlagen, Teppiche auf dem Hirsefeldsteg zu verlegen, sodass das Überqueren der Brücke angenehmer für Radfahrer\*innen sowie auf Gehhilfen Angewiesende (e.g. Rollstühlen und Rollatoren) werden könnte.

**Beschädigungen des Bürgersteigs durch Baumwurzeln auf der Friedrich-Naumann-Straße (Frau Tietz):** Am Gespräch mit dem Fachdienst 67 (Stadtgrün, Klima- und Naturschutz) wurde mitgeteilt, dass zwei Möglichkeiten gerade geschätzt werden: entweder die Einrichtung von sogenannten 'Wurzelbrücken' oder die Wurzeln abzuschlagen. Die erste Option ist vorgezogen aber es sollte die Barrierefreiheit gewährleistet sein. Sobald eine Entscheidung getroffen werde, wird es den Nachbarn mitgeteilt.

**Weidenhäuser Brücke(Frau Tietz):** In der AG Verkehr wurde die einspurige Eröffnung der Weidenhäuser Brücke diskutiert. Dabei wurde die stadtauswärtsführende Variante als die sinnvollere bezeichnet.

#### **Termine:**

19.09 (Mittwoch): Treffen des 'Wir fürs Quartier' im Kämpfrasen.

23.09 (Sonntag): Pflanztausch-Aktion am Friedrichsplatz

---

### zu 7 Verschiedenes

---

**Grüner Wehr:** Die Stadt hat auf Vorschlag des Ortsbeirats Weidenhausen eine Firma gefunden, um ein neues Gutachten zur Sanierung des Wehres zu machen.

**Einrichtung eines AED\*-Standortes im Südviertel:** Das Gremium hält den Vorraum der Sparkasse in der Frankfurter Str. für einen geeigneten Ort wegen seines Zulaufs und seiner zentralen Position in dem Viertel, um einen AED-Standort einzurichten.

*\*Automatisierter Externer Defibrillator*

Marburg, 07. Oktober 2018

Antje Tietz  
Ortsvorsteherin

Handwritten signature of Antje Tietz in black ink.

Miguel Ángel Sánchez Arvelo  
Schriftführer

Handwritten signature of Miguel Ángel Sánchez Arvelo in black ink.